



gemeinsam vorausdenken

preventa Stiftung

wurde mit dem Ziel gegründet, von Viren verursachte Tumore auszurotten. So retten wir jedes Jahr viele Menschenleben und vermeiden großes Leid.

Ziele

- Gesundheit durch Prävention
- Gesundheitskompetenz durch Ausbildung, Fortbildung und Weiterbildung stärken
- Bildungsressourcen schaffen



Der Nobelpreisträger für Medizin Prof. Dr. med. Dr. h.c. mult. Harald zur Hausen unterstützt die Stiftung von Beginn an.

„Jeder sollte die Möglichkeiten der Krebsprävention für Kinder kennen!“

Dietmar Hopp,
Unternehmer und Stifter



preventa Stiftung



gemeinnützige GmbH
Otto-Beck-Straße 48 | 68165 Mannheim
0621 4370642 | kontakt@preventa.de
Geschäftsführer: Dr. med. Claus Köster
www.preventa.de

Ein Projekt macht Schule

- Etwa 8.000 Männer und Frauen erkranken in Deutschland jährlich an HPV-induzierten bösartigen Tumoren
- Dadurch sterben mehrere tausend Menschen jährlich
- Hauptursache ist eine Infektion mit den Hochrisikotypen der Humanen Papillomviren (HPV)
- Etwa 100.000 erkranken jährlich neu an Feigwarzen
- Einzig die HPV-Impfung bietet wirksamen Schutz
- Empfohlen ist die Impfung für Mädchen und Jungen ab 9 Jahren

Ausrottung HPV-induzierter Tumore durch

- Steigerung der Impfraten
- Organisation von Schulimpfangeboten
- Unterrichtsprogramme zur Gesundheitsförderung
- Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit

Seit dem Jahr 2015 organisieren wir in Zusammenarbeit mit dem Öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGD) und niedergelassenen Ärzten eine Schulimpfung. An einer Vielzahl von Schulen werden Elternabende und Impftage für Kinder ab 9 Jahren organisiert. Die Teilnahme ist freiwillig.



In Deutschland werden mit einer viel zu niedrigen Impfrate viele Chancen vertan, sich effektiv vor HPV-bedingten Erkrankungen und dem damit verbundenen Leid zu schützen.

Schützen Sie sich und Ihre Kinder!



www.ja-ich-auch.de